DEUTSCHLAND TEST

FOCUS MONEY

DAS MODERNE WIRTSCHAFTSMAGAZIN

www.money.de

Studie 2020

DEUTSCHLANDS BESTE

Die Testsieger

Die begehrtesten Marken, die beliebtesten Produkte, die besten Dienstleister – alle 4400 Gewinner aus mehr als 200 Branchen

Frank Pöpsel,
Chefredakteur

Die Besten des Landes

Die Suche nach den oder dem Besten kann nun wirklich einfach sein. Beim Stromtarif reicht ein Vergleich der Konditionen, beim Abschlusszeugnis geben die Zensuren Aufschluss, im Fußball ist es die Tabelle, und bei den Olympischen Spielen sind es die Medaillen. Doch wie ist es bei Sportbekleidung, bei Reisekonzernen oder bei Versandhändlern? Hier gibt es keine Tarife, Noten oder Ergebnisse. Vielmehr geht es hier um das subjektive Empfinden.

Machen Sie einmal den Test im Freundes- oder Kollegenkreis. Auf die Frage nach dem besten Auto für Familien werden sie zig Empfehlungen bekommen – vom Dacia Duster über den VW Touran bis hin zum Porsche Cayenne. Und nicht nur das: Während der eine rundum glücklich ist mit seinem Modell, stöhnt der andere beim gleichen Auto über den Verbrauch oder die Qualität. Wer hat nun Recht? Wohl alle – abhängig von der persönlichen Wahrnehmung und vom Budget. Um ein möglichst genaues Bild zu bekommen, würden Sie vermutlich weitere Meinungen sammeln, zusätzliche Testberichte lesen oder Foren durchforsten.

Genau das hat das Institut für Management und Wirtschaftsforschung (IMWF) im Auftrag von DEUTSCHLAND TEST und FOCUS-MONEY getan. Denn: Jede persönliche Erfahrung und jede Bewertung liefert wichtige Informationen – je mehr davon eingeholt werden, desto präziser ist am Ende das Gesamtbild. Erfasst und ausgewertet wurden in Summe mehrere Millionen Kundenurteile zu über 24 000 Unternehmen, Produkten und Marken. Das vorliegende Gemeinschafts-Spezial bündelt die Top-Anbieter aus vier Themenwelten und mehr als 200 Branchen. Sie sind „Deutschlands Beste" aus Sicht der Verbraucher – viel Spaß beim Lesen!

Ihr Frank Pöpsel

INHALT

Die Studie 4
Wo sind „Deutschlands Beste"? 24000 Unternehmen und Marken im Check – Hintergrund, Methodik und Auswertung

Die Besten im Alltag 6
Einkaufen, Essen und Trinken, Zuhause und Wohnen, Mode und Bekleidung

Die Besten im Beruf 26
Aus- und Weiterbildung, alles rund ums Büro, Dienstleistungen

Die Besten in der Freizeit 38
Reise und Urlaub, Sport und Fitness, Hobby und Leidenschaft

Die Besten in der Technik 42
TV, Video und Foto, Internet und Hi-Fi, Computer und Zubehör

Impressum

„DEUTSCHLANDS BESTE" ist ein Gemeinschafts-Spezial von DEUTSCHLAND TEST und FOCUS-MONEY.

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Frank Pöpsel
Redaktion: Maika Bonner, Thorsten Jacobs
Verlag: Die Verlagsbeilage erscheint in der FOCUS Magazin Verlag GmbH.
Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags gestattet.
Druck: Vogel Druck und Medienservice GmbH & Co. KG, Leibnizstraße 5, 97204 Höchberg
Datenschutzanfrage: 0781-639 6100, Fax: 0781-639 6101; E-Mail: focus@datenschutzanfrage.de
Stand: 15.09.2020

Titel: VectorStock

Foto: D. Gust/FOCUS-MONEY

DEUTSCHLAND TEST

Studie 2020

Deutschlands Beste

24 000 Unternehmen im Check – welche Firmen aus den Bereichen Alltag, Beruf, Freizeit und Technik Spitzenklasse sind

Die Relevanz von Marken ist unbestritten. Starke Marken locken und binden Kunden. Sie sind Reiz und Verführung zugleich – und rechtfertigen auch mal einen Preisaufschlag. Und sie helfen bei der Einführung neuer Produkte. Kein Wunder also, dass Firmeninhaber und Manager für den Aufbau und den Erhalt ihrer Marke viel Geld ins Image stecken. Nur: Marke ist nicht gleich Marke.

Vergleicht man beispielsweise Google und Mercedes-Benz, zeigt sich deutlich: Markenwerte basieren nicht zwangsläufig auf tatsächlich vorhandenen Werten wie Fabriken oder Beteiligungen. Während das Geschäft der einen auf Rechenzentren und Algorithmen basiert, produzieren die anderen jeden Tag rund um die Welt mehrere tausend Autos. Einerseits. Andererseits: Wer heute im Internet googelt, entscheidet sich automatisch auch für eine Marke. Er nimmt eine elektronische Dienstleistung in Anspruch. Und wenn Milliarden Menschen täglich ebenfalls googeln, kann das viel mehr wert sein als ein jährliches Absatzvolumen von über 2,3 Millionen Autos. Hinter dem Markenwert steht also auch die Beliebtheit bei den Verbrauchern. Sie ist durchaus messbar – und gibt den Konzernen wichtige Hinweise zur eigenen Position und zum Beliebtheitsgrad der Wettbewerber.

Zum dritten Mal hat DEUTSCHLAND TEST gemeinsam mit dem Wirtschaftsmagazin FOCUS-MONEY und dem Institut für Management- und Wirtschaftsforschung (IMWF) rund 24 000 Marken beziehungsweise Unternehmen in einer breit angelegten Studie untersucht. Auf den Prüfstand kamen dabei nicht nur deutsche Gesellschaften, sondern auch ausländische Unternehmen, die ein aktives Geschäft in Deutschland betreiben oder hierzulande einen Sitz haben. Eingeordnet wurden „Deutschlands Beste" anschließend in vier Kernbereiche: Alltag, Beruf, Freizeit und Technik. Welche Anbieter in ihrer Branche spitze sind und den Sprung auf die Gewinnerliste geschafft haben, verraten die folgenden Seiten. ■

METHODIK

Datenerhebung
Die Datenerhebung für die Studie „Deutschlands Beste" erfolgte zweistufig. Im ersten Schritt wurden sämtliche Texte, die vorab definierte Suchbegriffe enthalten, aus dem Internet geladen und in einer Datenbank erfasst und gespeichert. Das Quellenset umfasst dabei annähernd alle Seiten beziehungsweise Inhalte von Seiten, die folgende Bedingungen erfüllen: eine deutsche („.de") oder deutschsprachige Domain („.at" und „.ch" wurden ausgeschlossen) sowie einen uneingeschränkten Zugang zum Inhalt der Seite. Nicht erfasst wurden Seiten oder Inhalte, die sich beispielsweise hinter einer Bezahlschranke oder in einem zugriffsgeschützten Bereich befinden. Dieser Schritt wurde durchgeführt von Ubermetrics Technologies, Berlin.
Anschließend wurden die Daten in Textfragmente aufgesplittet und in zwei Stufen analysiert: Welche Marke wird erwähnt? Welche Tonalität weist das vorliegende Textfragment auf – positiv, negativ oder neutral? Dieser Schritt wurde durchgeführt von Beck et al. Services, München.
Für die Studie konnten knapp 87 Millionen Nennungen zu den 24 000 bekanntesten Marken Deutschlands identifiziert und ihnen zugeordnet werden (von Januar 2019 bis April 2020). Das Quellenset umfasst dabei Zehntausende Online-Nachrichten sowie mehrere Millionen Social-Media-Adressen. Durchgeführt wurde die Studie vom Institut für Management- und Wirtschaftsforschung (IMWF) im Auftrag von DEUTSCHLAND TEST und dem Wirtschaftsmagazin FOCUS-MONEY.

Auswertung
Zur Berechnung der einzelnen Punkte wurde für jede Marke ein sogenannter Tonalitätssaldo ermittelt. Das ist die Differenz aus positiven und negativen Nennungen, geteilt durch die Gesamtzahl der Nennungen. Dieser so gewonnene Tonalitätssaldo wurde anschließend für die gesamte Branche normiert und zu einem Punktwert verrechnet.
Das beste Unternehmen erhält hierbei 100 Punkte und bildet damit den Vergleichswert für alle anderen Unternehmen dieser Branche. Weniger als 0 Punkte konnten nicht erreicht werden. Unternehmen mit weniger als 20 Nennungen wurden von der Punktevergabe ausgeschlossen.

Auszeichnung
Die Auszeichnung „Deutschlands Beste" wurde anhand der erreichten Punktzahl im Gesamt-Ranking vergeben. Die Berechnung des Punktwerts erfolgt branchenspezifisch auf einer Skala von 0 bis 100 Punkten. Der jeweilige Branchensieger erhielt 100 Punkte und setzt damit die Benchmark für alle anderen untersuchten Unternehmen innerhalb der Branche. Eine Auszeichnung erhalten diejenigen Marken und Unternehmen, die mindestens 60 Punkte in der Gesamtwertung erreichen.
Das Prädikat „Deutschland Beste" erhielten unterm Strich rund 4400 Unternehmen aus über 200 Branchen. Das entspricht etwa 18 Prozent der Grundgesamtheit. Andersherum betrachtet, haben 19 600 Unternehmen und Marken – ein Anteil von rund 82 Prozent – nicht den erforderlichen Schwellenwert von 60 Punkten erreicht.

Foto: 123RF

DEUTSCHLAND TEST

Auswertung

Die Besten im Alltag

Bekleidung, Nahrungsmittel, Hygieneprodukte und Schmuck – diese Marken kommen im Alltag gut an

Auch wenn der Alltag bei jedem Einzelnen und in jeder Familie anders abläuft, so hat er in den meisten Fällen einen festen Rhythmus. Der persönliche Alltag ist durchzogen von Ritualen, Abläufen und Gegenständen, die nicht als Besonderheit wahrgenommen werden. Sie gehören einfach dazu.

Und weil der Alltag bei den meisten Menschen einen Großteil der Woche bestimmt, ist es auch kein Wunder, dass das Alltägliche in der Studie „Deutschlands Beste" den größten Platz einnimmt. Mehr als die Hälfte der Preisträger kommt aus diesem breiten Testfeld.

Um die Übersicht zu vereinfachen, haben die Experten vom Institut für Management- und Wirtschaftsforschung (IMWF) und DEUTSCHLAND TEST den Alltag in mehrere große Themenblöcke untergliedert. Das sind beispielsweise Einkaufen, Essen und Trinken, Finanzen und Vorsorge, Gesundheit und Medizin, Körperpflege und Hygiene oder Mode und Bekleidung. Sie sind in den Tabellen schwarz eingefärbt und wiederum unterteilt in verschiedene Bereiche oder Branchen – zum Beispiel Drogeriemärkte, Kaufhäuser, Biomärkte oder Versandhändler (grün eingefärbt). In Summe umfassen „die Besten im Alltag" alles, was im täglichen Leben dazugehört. Und buchstäblich bilden dann auch die Testsieger das komplette Alphabet ab, vom Discounter Aldi bis hin zum Zwiefalter-Bier. ■

Die täglichen Begleiter: Deutschland hat abgestimmt, welche Produkte und Anbieter im Alltag die beliebtesten Begleiter sind

Foto: 123RF

Frischer Kaffee:
erster Rang für Dallmayr Prodomo

Branche/Unternehmen	Punkte
Volksbank Eifel	66,2
Volksbank Backnang	65,4
Volksbank Raiffeisenbank Rosenheim-Chiemsee	65,0
Zahlungsdienstleister	
DSGF Deutsche Servicegesellschaft für Finanzdienstleister	100,0
Worldline	92,7
Paydirekt	68,5
Frühstück, Mittag- und Abendbrot	
Bio- und Naturkost	
Gepa	100,0
Granovita	80,9
Vitaquell	65,9
Natumi	61,2
Davert	60,9
Brot und Backwaren	
Moin Bio	100,0
Werz Naturkornmühle	95,6
Wback	89,3
Cibaria	88,2
Lieken	85,3
Burger	82,0
Ibis Backwaren	80,8
Märkisches Landbrot	79,0
Mestemacher	78,8
Leicht & Cross	77,6
Betty Crocker	75,1
Back Mediterran	74,4
Knack & Back	72,4
Harry	71,4
Brandt	71,2
Dar Vida	70,5
Bäckerei King	70,4
Finn Crisp	69,8
Filinchen	66,8
Müller Brot	66,0
Golden Toast	65,6
Wasa	63,6
Sinnack	61,8
Brotaufstriche	
Göbber	100,0

Branche/Unternehmen	Punkte
Allos	88,9
Bonne Maman	84,0
Tartex	71,2
Breitsamer	69,6
Langnese Honig	68,7
Alsan	65,8
Zörbiger	65,3
Fertiggerichte	
Abbelen	100,0
Heisse Tasse	95,6
Henglein	90,7
Erasco	78,0
Almondy	72,7
Kraft Foods	65,5
Maggi	60,4
Fischwaren	
Deutsche See	100,0
Rügen Fisch	76,9
Fleischwaren	
Campofrio	100,0
Gutfleisch	87,2
Salomon Food World	76,6
Houdek	75,5
Egetürk	73,3
Cornelius	72,2
Bedford	69,2
Gutfried	68,8
Marten	68,1
Eifeler	66,2
Dölling	66,1
Die Thüringer	65,6
Osi Foods	62,3
Herta	62,2
Könecke	61,7
New Leaf	60,9
Fleischhof Rasting	60,6
Früchte	
Dole	100,0
1x1	88,2
Del Monte	64,1
Grundnahrungsmittel	
Reis-fit	100,0

Branche/Unternehmen	Punkte
Aurora	82,0
Provamel	81,3
Buitoni	66,6
Alb-Gold	66,2
Ebly	64,2
Alpro	63,3
Carlo PastaSolino	62,8
Gaggli	61,8
Oryza	60,1
Kaffeeröster	
Ettli Kaffee	100,0
Dinzler Kaffeerösterei	81,4
Roestbar-	73,6
Berliner Kaffeerösterei	68,3
Hacienda San Nicolas	67,5
Hagen Kaffee	66,2
J.J. Darboven	65,8
Kaffees	
Dallmayr Prodomo	100,0
Tchibo Kaffee	99,3
Azul	87,8
Alfredo	87,0
Idee Kaffee	84,2
Segafredo	81,7
Kaffee Tim	80,2
Lavazza	79,7
Mövenpick	78,7
Minges	78,2
Maxwell House	78,1
Jacobs	76,5
Chaqwa	73,6
Massimo	71,4
Pellini	67,1
Nespresso	66,4
Senseo	66,1
Illy Caffè	65,4
Gala von Eduscho	64,8
Röstfein	64,0
Burkhof Kaffee	63,1
Melitta	62,5
Kakaos und Getränkepulver	
Krüger	100,0
Caotina	98,7
Chocomel	83,1
Ovomaltine	77,1
Bensdorp	70,9
Suchard Express	70,1
Kaba	66,3
Käse	
Rücker's	100,0
Saint Albray	94,9

Foto: iStock